



Landbote

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Thendorf

mit den Ortsteilen Dobra, Kleinnaundorf, Lötzschen, Lüttichau, Lüttichau/Anbau, Naundorf, Ponickau, Sacka, Stölpchen, Tauscha, Thendorf, Welxande, Würschnitz, Zschorna

Kita Tauschaer Spatzennest

■ Oma-Opa-Tag

„Strahlende Gesichter, liebevolle Begegnungen und jede Menge gute Laune: Am 15. April wurde es im Hort der 2. Klasse besonders herzlich. Insgesamt 12 Kinder begrüßten stolze 29 Omas und Opas zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. In entspannter Atmosphäre zeigten die Kinder ein kleines, aber feines Programm mit Tanz, Witzen und einer besonderen Präsentation: Die „Baumeister“ erklärten ihren mit Lego gebauten Truck bis ins Detail – ein echtes Highlight für die Großeltern. Gemeinsam wurde anschließend gespielt, gelacht und durch die liebevoll gestalteten Portfolio-Mappen geblättert, die einen Einblick in den Hortalltag gaben.

Nur eine Woche später, am 22. April, ging es im Kulturraum in Tauscha genauso herzlich weiter. Die 11 Hortkinder der 4. Klasse hatten ihre Großeltern eingeladen – und 28 folgten gern. Bei frisch Gebackenem schmeckte der Kaffee gleich doppelt so gut. Besonders schön: Die Kinder übernahmen selbst das Bedienen und sorgten so für viele kleine, persönliche Momente. Das selbst gestaltete Programm brachte mit Tänzen, Gedichten und lustigen Einlagen viel Freude und überraschte die Gäste immer wieder aufs Neue.

Ein großes Dankeschön gilt allen Kuchenbäckern und Unterstützern, die diese besonderen Nachmittage möglich gemacht haben.“



Die Klasse 4 der „Horties“ hatte richtig Spaß.

■ Unsere Gärtner im Einsatz

Mit viel Freude haben die Jungs der Vorschulspatzengruppe zwei große Blaubeerpflanzen in unser Kindergartenbeet eingesetzt. Dabei konnten sie hautnah erleben, wie Pflanzen eingepflanzt werden und was diese zum Wachsen brauchen: Walderde und Wasser. Beim Graben, Tragen und Verteilen der Erde konnten die Kinder ihre Fein- und Grobmotorik stärken. Im Anschluss verteilten die Kinder mit Kinderschubkarren Holzschnitzel rund um die Pflanzen. So wurde nicht nur das Beet verschönert, sondern auch ein wichtiger Beitrag zum Schutz der Erde und zur Feuchtigkeitsspeicherung geleistet. Durch das gemeinsame Arbeiten erlebten sie Teamarbeit und entwickelten ihre sozialen Kompetenzen. Wir freuen uns darauf, gemeinsam zu beobachten, wie unsere Blaubeeren wachsen und gedeihen.



■ Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Thiendorf

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 15:30 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Anschrift

Gemeindeverwaltung Thiendorf
Kamenzer Straße 25, 01561 Thiendorf
Zentrale Einwahl 03 52 48 / 840-0
Fax 03 52 48 / 840-20

Bankverbindung:

Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE36 1203 0000 0001 2735 80
BIC: BYLADEM1001

■ Impressum

Der Landbote erscheint monatlich.

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Thiendorf
Bürgermeister Dirk Mocker
Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit
Genehmigung des Herausgebers erlaubt.

Anschrift:

Kamenzer Straße 25, 01561 Thiendorf
Telefon: 035248/840-0
E-Mail: post@thiendorf.de

Verantwortlichkeit:

Der Verfasser haftet für den Inhalt seines
Beitrages.

Satz und Druckorganisation:

Riedel GmbH & Co. KG –
Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen
Mitteldeutschland,
Gottfried-Schenker-Straße 1,
09244 Lichtenau/OT Ottendorf,
Telefon: 037208/ 876-0,
Fax: 037208 876299,
E-Mail: info@riedel-verlag.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2025.

Verteilung:

Medienvertrieb Riesa GmbH Großenhain,
Telefon: 03522 501010

Informationen der Gemeindeverwaltung

*Der Bürgermeister und der Gemeinderat der Gemeinde Thiendorf
gratulieren allen Jubilaren des Monats Mai 2026 und wünschen
Ihnen alles Gute, vor allem recht viel Gesundheit und
persönliches Wohlergehen!*



■ Gemeinderatssitzungen

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Mittwoch, dem **10. Juni 2026, um 19.00 Uhr** im Kulturhaus in Thiendorf statt.

Die Einladung mit Tagesordnung finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde und in den Schaukästen.

■ Müll-Entsorgungstermine für die Ortsteile der Gemeinde Thiendorf

	Restabfall	Bioabfall	Papier	Gelbe Tonne
Juni 2026	08./22.	04./11./18./25.	24.	09./23.

■ Schadstoffsammlung

Kleinnaundorf, Parkfläche neben der FFW	05.06.2026	10.00 bis 10.30 Uhr
Tauscha, Vorplatz Gemeindebauhof	05.06.2026	11.00 bis 11.30 Uhr
Ponickau, Hauptstr. 33, Parkplatz	05.06.2026	12.30 bis 13.30 Uhr
Thiendorf, Kamenzer Str. 25, an der GV	05.06.2026	14.00 bis 14.30 Uhr

■ Rats- und Bürgerinformationssystem

Seit April 2026 können interessierte Bürgerinnen und Bürger das Rats- und Bürgerinformationssystem (kurz Ratsinformationssystem) nutzen um sich über die Gemeinderatsarbeit in unserer Gemeinde zu informieren.

Das Ratsinformationssystem verfügt über einen Kalender mit allen Sitzungsterminen des Gemeinderates sowie die Bekanntmachung und die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung. Öffentliche Beschlussvorlagen können ebenfalls eingesehen werden. Ein Recherchesystem ermöglicht rückwirkend Zugriff auf Gemeinderatssitzungen. Bitte haben Sie jedoch Verständnis, dass Gemeinderatssitzungen vor dem Start des Ratsinformationssystems nicht recherchierbar sind, da eine Nachpflege des Systems einen unverhältnismäßig hohen Arbeitsaufwand bedeutet hätte.

Zugang zum Ratsinformationssystem:

<https://www.thiendorf.sitzung-online.de/public/>

Landbote
Der nächste Landbote
erscheint am **27.06.2026**.
Redaktionsschluss
ist am **10.06.2026**.

www.thiendorf.de

Informationen der Gemeindeverwaltung

■ In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 15.04.2026 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss: BES 2026/22

Der Gemeinderat der Gemeinde Thiendorf beschließt die Änderung der Vorhabenbezogenen Bebauungspläne „Lagerfläche Krückeberg, Firma Steinsetz- und Straßenbaubetrieb Jens Hausdorf GmbH“ und „Lagerfläche Krückeberg 2, Firma Steinsetz- und Straßenbaubetrieb Jens Hausdorf GmbH“ und die Zusammenführung dieser unmittelbar benachbart zueinander liegenden Vorhabenbezogenen Bebauungspläne zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Lagerfläche Krückeberg“ für den in der Anlage 1 gekennzeichneten Geltungsbereich. Dieser umfasst die Flurstücke 100/3, 103/4, 103/3 und 369/1 der Gemarkung Kleinnaundorf.

Das Ziel der Planänderung besteht darin, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine zukünftige Nutzung des bestehenden Lagerplatzes als Recyclingplatz zu schaffen.

Die Planänderung wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt.

Beschluss: BES 2026/23

Der Gemeinderat beschließt die Zustimmung zu drei Anträgen auf Befreiung von den textlichen Festsetzungen des V/E Planes „Wohnsiedlung Stölpchener Straße“ für das Bauvorhaben Neubau Carport auf dem Flurstück 382/4 der Gemarkung Welxande für nachfolgend genannte Festsetzungen zu erteilen.

1. Überbaubare Grundstücksflächen: zulässig nur auf überbaubaren Grundstücksflächen, für Carports auch außerhalb der Baugrenze vorgesehene Flächen – Befreiung: Fläche außerhalb der Baugrenze wird erweitert zugelassen
2. Dächer: Sattel- und Walmdach mit einer Neigung von 30° bis 45° – Befreiung: Flachdach
3. Anschluss der Grundstücke an öffentl.VF: 4,5m Stauraumlänge zwischen Verkehrsfläche und Carport – Befreiung: Stauraumlänge von 2,8 m²

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben: „Neubau Carport auf dem Flurstück 382/4 der Gemarkung Welxande“ zu erteilen.

Beschluss: BES 2026/24

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 15. April 2026 die Annahme folgender Spenden:

lfd. Nr.	Zahlungs- eingang	Spendengeber	Geldspende/ Sachspende	Betrag/ Wert
Förderung der Erziehung – Kita Dobra				
1	06.03.2026	Kaffee-ETC GmbH	Geldspende	50,00 €
2	25.03.2026	Wolfgang Hausdorf	Geldspende	250,00 €
Gesamt:				300,00 €

Bei der Gemeinde Thiendorf ist ab sofort die Stelle als

Sachbearbeiter Sicherheit und Ordnung (m/w/d)

neu zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Erteilen verkehrsrechtlicher Anordnungen sowie Kontrolle und Einhaltung
- Mitwirkung bei Verkehrsschauen, Anhörungen des Kreisverkehrsamtes bearbeiten
- Wahrnehmung von Ordnungsverwaltungsaufgaben
- Erlass von Genehmigungen und Erlaubnissen wie bspw. Plakattung, Sperrzeiten, Lagerfeuer, Feuerwerke, Veranstaltungen etc.
- Außendienstaufgaben z.B. Ahndung von Ordnungswidrigkeiten verschiedener Art vor Ort

Für diese Tätigkeit erwarten wir:

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung vorzugsweise als Verwaltungsfachangestellte/r – Kommunalverwaltung oder gleichwertige Qualifikation (z.B. Angestelltenprüfung I) sowie berufsbegleitende Weiterbildungen (z. B. RSA 21-Lehrgang wünschenswert)
- tätigkeitsbezogene Rechtskenntnisse im sächs. Verwaltungsrecht, Bauordnung, Polizeigesetz etc.
- Souveränität, Kommunikationsfähigkeit, Engagement und eigenverantwortliches Handeln
- Berufserfahrung in der Kommunalverwaltung sowie Kenntnisse in der Verwaltungssoftware adKOMM sind von Vorteil

Das bieten wir Ihnen:

- einen unbefristeten und vielseitigen Teilzeitarbeitsplatz (30 Stunden)
- eine Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst in der Entgeltgruppe 9a inkl. einer Jahressonderzahlung, Sachbezüge, vermögenswirksame Leistungen und betriebliche Altersvorsorge
- individuelle Möglichkeiten zur Vereinbarung von Familie und Beruf;

- sehr gute Weiterbildungsmöglichkeiten;
- 30 Tage Urlaub im Kalenderjahr zzgl. 2 arbeitsfreie Tage (Heiligabend und Silvester);
- regelmäßige arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen und Betreuung durch den Betriebsarzt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte per E-Mail oder Post bis zum **30.06.2026** an die:

Gemeinde Thiendorf
Kennwort: SB Sicherheit und Ordnung
Kamenzer Str. 25 / 01561 Thiendorf
E-Mail: personal@thiendorf.de

Für Fragen stehen Ihnen Frau Gröger, Tel. 035248 84013 oder Frau Haarig, Tel. 035248 84022 gern zur Verfügung.

Senden Sie uns nur Kopien Ihrer Unterlagen und verzichten Sie auf Bewerbungsmappen und Schutzfolien, da sämtliche Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens datenschutzkonform vernichtet werden. Bewerbungen per E-Mail können nur im PDF-Format berücksichtigt werden. Eine Bestätigung des Eingangs der Bewerbungsunterlagen erfolgt nicht. Bewerbungskosten werden von der Gemeinde nicht erstattet.

Angesichts der in der Gemeinde anzustrebenden Chancengleichheit in allen Bereichen des Berufslebens sind Bewerbungen von Personen jeden Geschlechts gleichermaßen erwünscht. Die Bewerbung schwerbehinderter und ihnen gleichgestellter Menschen im Sinne des Paragraphen 2 Absatz 3 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch (SGB IX) –, ist ausdrücklich erwünscht. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Mit der Abgabe der Bewerbung wird in die Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens eingewilligt. Ein Widerruf der Einwilligung ist jederzeit möglich.

Informationen der Gemeindeverwaltung

■ **Beteiligungsverfahren nach § 9 Abs. 2 ROG zum Entwurf des Sachlichen Teilregionalplans Energieversorgung / Windenergienutzung des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge**

Der Entwurf des Sachlichen Teilregionalplans Energieversorgung / Windenergienutzung wurde im Sächsischen Amtsblattes Nr. 17/2026 bekannt gemacht. Die Bekanntmachung finden Sie auch auf unter

https://rpv-elbtalosterz.de/wp-content/uploads/TRPL_Wind/SaechsABI_2026-17_AAz.pdf

Der Entwurf des Sachlichen Teilregionalplans Energieversorgung / Windenergienutzung mit seiner Begründung, dem Umweltbericht sowie weiteren zweckdienlichen Unterlagen ist im Beteiligungsportal des Freistaates Sachsen ab dem **7. Mai 2026** unter

<https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/rpv-oeoe/beteiligung>

veröffentlicht. Es besteht die Möglichkeit, zum Planentwurf, seiner Begründung und zugehörigem Umweltbericht **bis zum 6. Juli 2026 Stellung** zu nehmen

Öffentliche Bekanntmachungen

■ **Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Thiendorf**

über die Aufstellung der 1. Änderung des V/E Planes „Lagerfläche Krückeberg, Firma Steinsetz- und Straßenbaubetrieb Jens Hausdorf GmbH“ und „Lagerfläche Krückeberg 1, Firma Steinsetz- und Straßenbaubetrieb Jens Hausdorf GmbH“ und Zusammenführung zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Lagerfläche Krückeberg“ gemäß § 12 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Gemeinderat der Gemeinde Thiendorf hat in öffentlicher Sitzung am 15.04.2026 die Aufstellung der 1. Änderung des V/E Planes „Lagerfläche Krückeberg, Firma Steinsetz- und Straßenbaubetrieb Jens Hausdorf GmbH“ und „Lagerfläche Krückeberg 1, Firma Steinsetz- und Straßenbaubetrieb Jens Hausdorf GmbH“ und Zusammenführung zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Lagerfläche Krückeberg“ gemäß § 13 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

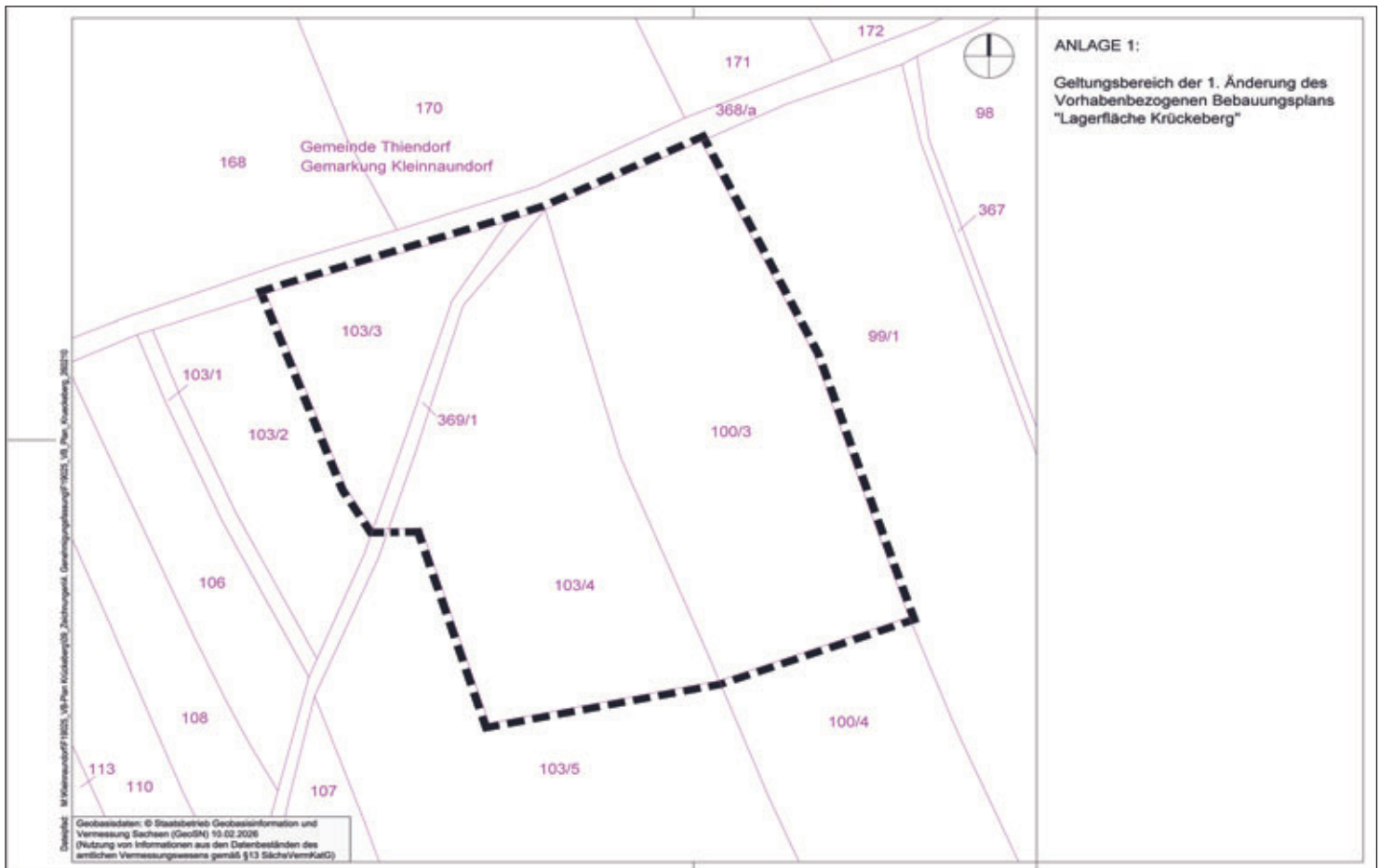
Der räumliche Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 100/3, 103/4, 103/3 und 369/1 der Gemarkung Kleinnaundorf.

Das Ziel der Planänderung besteht darin, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine zukünftige Nutzung des bestehenden Lagerplatzes als Recyclingplatz zu schaffen.

Die Planänderung wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt. Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB wird von einer Umweltprüfung abgesehen.

Thiendorf, den 28.04.2026

Dirk Mocker
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Planfeststellung für das Bauvorhaben „S 179 Ausbau nördlich Reichenberg, Anbau eines Radweges“ - Auslegung des Planfeststellungsbeschlusses -

Der Planfeststellungsbeschluss der Landesdirektion Sachsen vom 1. April 2026, Gz.: 32-0522/934/15, der das oben genannte Bauvorhaben betrifft, liegt (einschließlich Rechtsbehelfsbelehrung) mit einer Ausfertigung der festgestellten Planunterlagen in der Zeit vom

8. Juni 2026 bis 22. Juni 2026
(jeweils einschließlich)

in der Gemeindeverwaltung Moritzburg, Schlossallee 22, 01468 Moritzburg, während der Dienststunden

Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr,

in der Gemeindeverwaltung Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau, während der Dienststunden

Montag 08.00 bis 11.30 Uhr
Dienstag 09.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 08.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr
Freitag 08.30 bis 11.30 Uhr und

in der Gemeindeverwaltung Thiendorf, Kamenzer Straße 25, 01561 Thiendorf, während der Dienststunden

Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr
Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Der Planfeststellungsbeschluss wird den Beteiligten, über deren Einwendung entschieden worden ist, zugestellt.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss den übrigen Betroffenen gegenüber als zugestellt, § 1 Satz 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG), in Verbindung mit § 18 Abs. 1 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG), § 74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG).

Zusätzlich kann der Planfeststellungsbeschluss über die Internet-Seite <http://www.lids.sachsen.de/bekanntmachung>, Rubrik – Infrastruktur – Staatsstraßen, eingesehen werden. Für die Vollständigkeit und Übereinstimmung der im Internet veröffentlichten Unterlagen mit den amtlichen Auslegungsunterlagen wird keine Gewähr übernommen. Der Inhalt der zur Einsichtnahme ausgelegten Unterlagen ist maßgeblich.

Thiendorf, 29.05.2026

Mocker
Bürgermeister

Sonstige Information

Information für die Anwohner

Achtung!

Bitte Verkehrssperrung beachten!

36. Triathlon am Brettmühlenteich am 30.05.2026

Achtung!
Wir bitten um Verständnis!

Die Ortsverbindungsstraßen Zschorna-Dobra-Lötzschen-Zschorna sind am 30.05.2026 in der Zeit von 10.00 bis 11.30 Uhr für den Verkehr gesperrt.

Im Interesse der Sicherheit der Athleten ist die Einhaltung des Fahrverbotes unbedingt notwendig.

Abteilung Triathlon des SV Motor Großenhain

Forstbetriebsgemeinschaft lädt zur geführten Waldwanderung am Keulenberg Oberlichtenau ein

Am 20.06.2026 ist die Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) Großenhainer Land w.V. zu Gast im Privatwald am Keulenberg. Die geführte Wanderung ist offen für interessierte Waldbewirtschafter und widmet sich dem Waldbrandschutz und der Waldverjüngung.

Uwe Leonhardt von der Unteren Forstbehörde und Vertreter der Feuerwehr Oberlichtenau erläutern die neue Einsatzplanung Waldbrand mit den erarbeiteten Hilfsmitteln und bisherigen Übungen am Keulenberg.

Försterin Claudia Wunsch stellt die Forstbetriebsgemeinschaft vor und gibt fachliche Hinweise zu verschiedenen Baumarten in Aufforstungsflächen entlang des Wanderweges, der auf rund 1,5 km bergan führt. Am Keulenberg-turm schließt die Veranstaltung mit einem gemütlichen Mittagsimbiss.

Treffpunkt ist die Festscheune Reichenbach um 9:30 Uhr – von dort aus fahren wir gemeinsam mit PKW bis zum Startpunkt im Wald (51°13'58"N 13°58'03"E).

Wir bitten um Anmeldung unter info@fbg-grossenhain.de oder 0175/9379495 bis zum 15.06.2026. Weitere Informationen finden Sie unter www.fbg-grossenhain.de.



Junge Weißtanne (Quelle: FBG Großenhainer Land w.V.)

Sonstige Information

Deutsches Rotes Kreuz

■ Blutspenden haben immer Saison: Der Einsatz als Spender ist unkompliziert und rettet Menschenleben



Rund um den Weltblutspendetag am 14. Juni wird wieder viel Aufmerksamkeit auf das lebensrettende Thema gelenkt

Auch im Juni gilt: Blutspenden bleiben unverzichtbar. Der Bedarf an Blutpräparaten in den Kliniken der Region ist konstant hoch. Patientinnen und Patienten sind tagtäglich auf eine verlässliche Versorgung angewiesen, sei es nach Unfällen, bei Operationen oder bei der Behandlung schwerer – oftmals auch chronischer – Erkrankungen. Blutpräparate sind dabei ein unersetzliches Arzneimittel, das künstlich nicht hergestellt werden kann und zudem nur begrenzt haltbar ist. Thrombozyten (Blutplättchen) beispielsweise sind nur wenige Tage einsetzbar. Das bedeutet: Jede Spende zählt – und zwar kontinuierlich.

Viele Menschen wissen nicht, wie unkompliziert eine Blutspende tatsächlich ist. Mit geringem Zeitaufwand von rund einer Stunde kann ein wertvoller Beitrag geleistet werden, der bis zu drei Menschen zugutekommt. Die Blutentnahme selbst dauert dabei nur rund 10 Minuten. Der Ablauf ist medizinisch sicher, standardisiert und wird von erfahrenem Fachpersonal begleitet.

Blutspenden ist kein außergewöhnlicher Kraftakt, sondern eine einfache Möglichkeit, Verantwortung im Alltag zu übernehmen. Gerade die Regelmäßigkeit macht den Unterschied – denn nur so kann die Versorgung stabil gesichert werden. Wer spendet, unterstützt ganz konkret Menschen in akuten Lebenssituationen. **Der Einsatz jedes Einzelnen schenkt Leben – leise, direkt und ohne großen Aufwand.**

Rund um den **Weltblutspendetag am 14. Juni** wird wieder besondere Aufmerksamkeit auf dieses lebensrettende Thema gelenkt und der Einsatz aller Spenderinnen und Spender gewürdigt. Gleichzeitig sollen neue Spender*innen gewonnen werden, um auch künftig die Patientenversorgung lückenlos sicherstellen zu können.

Alle DRK-Blutspendetermine unter

<https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>
Für alle DRK-Blutspendetermine wird um eine Terminreservierung gebeten, die online oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 sowie über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt:

- **Mittwoch, 03.06.2026**, 13:30 bis 17:00 Uhr
ABISPENDE • Werner-von-Siemens Gymnasium, Großenhain, Außenstelle, Hohe Straße 27
Die Abikasse des Abschlussjahrgangs füllt sich mit jedem Spender mehr!
- **Donnerstag, 04.06.2026**, 13:30 bis 17:30 Uhr
Großenhain, AOK, Albertstraße 18
- **Freitag, 12.06.2026**, 14:30 bis 18:30 Uhr
Lampertswalde, Grundschule, Schulstraße 1
- **Freitag, 19.06.2026**, 15:00 bis 19:00 Uhr
Priestewitz, Förderzentrum, Strießener Str. 3

LANDESAMT
FÜR STEUERN UND FINANZEN



■ Steuererklärungsdrucke

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Finanzverwaltung ist zunehmend gefordert, eine steigende Aufgabenvielfalt, höhere Leistungsanforderungen, begrenzte Haushaltsmittel und insbesondere den Mangel an Personal miteinander zu vereinbaren. Vor diesem Hintergrund sind auch die sächsischen Finanzämter im Interesse der Sicherstellung ihrer Pflichtaufgaben gehalten, die verfügbaren personellen und finanziellen Ressourcen künftig unter Berücksichtigung von Prioritäten wirkungsorientiert einzusetzen.

Ein wesentlicher Beitrag zur effizienteren Erfüllung der Pflichtaufgaben, zu denen insbesondere die Bearbeitung der Steuererklärungen der Bürgerinnen und Bürger des Freistaates Sachsen zählt, wird durch die zunehmende Digitalisierung der Finanzverwaltung geleistet.

Hierzu steht den Bürgerinnen und Bürgern das 24-Stunden-Serviceportal der Steuerverwaltung „Mein ELSTER“ (www.elster.de) mit allen Möglichkeiten rund um die Erstellung und Übermittlung der Steuererklärung zur Verfügung. ELSTER bietet einen schnellen, sicheren und papierlosen Zugang zu den sächsischen Finanzämtern. Die Mehrzahl der Bürgerinnen und Bürger in Sachsen nutzt bereits die Möglichkeit, die Steuererklärungen per ELSTER abzugeben. Dies belegt eine Quote von mehr als 78 %!

Im Zuge der fortschreitenden Digitalisierung und zur weiteren Modernisierung der Verwaltung soll ab dem Jahr 2027 die Auslieferung der Steuererklärungsdrucke an die Städte und Gemeinden eingestellt werden.

Bürgerinnen und Bürger, die ihre Steuererklärung weiterhin in Papier abgeben möchten, erhalten die erforderlichen Drucke in den sächsischen Finanzämtern oder können diese im Internet unter www.formulare-bfiv.de abrufen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, auf sämtliche Steuererklärungen über das Portal „Mein ELSTER“ zuzugreifen und diese digital zu bearbeiten.

Mit freundlichen Grüßen

Udo Stiwi, Vizepräsident



■ Tag der Parks und Gärten am 31.05.2026

Am 31. Mai 2026 findet zum 17. Mal, unter der Schirmherrschaft von Landtagspräsident Alexander Dierks, der „Tag der Parks und Gärten“ statt. Mit viel Herzblut, Liebe und Leidenschaft engagieren sich lokale Akteure, um das wertvolle kulturelle Erbe zu erhalten, weiterzuentwickeln und der heutigen Generation zugänglich zu machen. Es präsentieren sich 18 Gärten, Schloss- und Parkanlagen nördlich von Dresden zum Aktionstag mit Schlossführungen, kreativen Kleinkunstmärkten und abwechslungsreichen Programmen mit musikalischer Unterhaltung.

Genießen Sie den bunten Blütenzauber in herrlichen Parkanlagen, entdecken Sie historische Baudenkmäler und überzeugen Sie sich, was die Menschen in der ländlichen Region mit einer unglaublichen Energie und Schaffenskraft alles geleistet haben.

Sonstige Information

Mit Veranstaltungen beteiligen sich die Schloss- und Parkanlagen in Zabeltitz, Oberau, Schönfeld, Lauterbach, Hermsdorf, Seifersdorf, Oberlichtenau, Rammenau, Königsbrück, Schwepnitz und Bischheim, der Hutberg und das Museum der Westlausitz in Kamenz sowie das Bibelland Oberlichtenau. Des Weiteren erwartet die Besucher in der Rhododendrongärtnerei Grüngräbchen auf 10 ha eine atemberaubende Farbenpracht der verschiedensten Rhododendronarten. Die Staudengärtnerei Stübler in Moritzburg OT Steinbach hält winterharte Zierpflanzen aus eigener Anzucht zum Erwerb bereit. Darüber hinaus öffnet der Botanische Blindengarten Radeberg mit einer Größe von 22.000 m², konzipiert und gestaltet für taubblinde oder sehbehinderte Menschen nach dem Prinzip „Harmonie der Düfte durch die Architektur der Düfte“, seine Pforten für die Öffentlichkeit. Erstmalig nimmt der Mammutgarten Prietitz am Aktionstag teil. Erleben Sie mediterranes Flair, urzeitliche Mammutbäume, meterhohe Palmen, knorrige Olivenbäume begleitet von Rosen und Lavendel auf über sieben Hektar.

Eine Landpartie lohnt sich jederzeit, ob mit Bus und Bahn oder per Fahrrad! Weitere Information zum „Tag der Parks und Gärten“ sowie Vorschläge für individuelle Radtouren finden Sie unter www.heidebogen.eu. Der Aktionstag wird in Kooperation der LEADER-Regionen Dresdner Heidebogen, Westlausitz und Elbe-Röder-Dreieck durchgeführt. Finanzielle Unterstützung erhält das Netzwerk durch den Verkehrsverbund Oberelbe und die Ostsächsische Sparkasse Dresden.

Regionalmanagement
LAG Dresdner Heidebogen
Am Schloßpark 19
01936 Königsbrück
Tel.: 035795 285923 info@heidebogen.eu www.heidebogen.eu



Oberschule Schönfeld

Kulturtag der Oberschule Schönfeld am 24. April 2026

Ein abwechslungsreicher Tag voller Erlebnisse

Am Freitag, den 24. April 2026, herrschte ungewöhnliche Ruhe in der Oberschule Schönfeld. Während die meisten Klassen und Lehrer unterwegs waren, nutzte die 10. Klasse den Tag, um sich konzentriert auf die bevorstehenden Prüfungen vorzubereiten. So blieb das Gebäude fast leer, und die Schüler konnten sich in entspannter Atmosphäre auf ihre Lernziele fokussieren.

Die übrigen Klassen erlebten einen spannenden Kulturtag außerhalb der Schule. Viele besuchten das Kino in Großenhain oder Dresden und ließen sich von neuen Filmen inspirieren. Andere erkundeten die Marienkirche in Großenhain, das Panometer sowie das Hygienemuseum in Dresden und lernten dabei Wissenswertes über Geschichte, Kunst und Wissenschaft. Auch sportliche Aktivitäten kamen nicht zu kurz: Einige Schüler verbrachten den Tag auf der Bowlingbahn in Linz oder der Kegelbahn des SV Lampertswalde und stellten ihr Geschick unter Beweis.

Bei einem Besuch des Wildgeheges und Hochseilgartens in Moritzburg konnten die Schülerinnen und Schüler ihre Geschicklichkeit und ihren Teamgeist beim Klettern unter Beweis stellen und gleichzeitig die heimische Tierwelt aus nächster Nähe erleben.

Der Kulturtag bot allen Beteiligten eine willkommene Abwechslung zum Schulalltag und sorgte für viele neue Eindrücke. Dank der vielfältigen Angebote konnten die Schüler ihre Interessen entdecken und gemeinsam schöne Erlebnisse sammeln.



Elektromobilität im ÖPNV – Fakten, Fragen, Ausblick

Mit den Elektrofähren und sechs Elektro-Kleinbussen ist die Verkehrsgesellschaft Meißen mbH (VGM) in die E-Mobilität gestartet. Am 5. Juni 2026 laden der Landkreis Meißen, die VGM und das Energienetzwerk des Landkreises alle Interessierten zu einer Veranstaltung zum Thema „Elektromobilität im ÖPNV des Landkreises Meißen“ in die Elbklaus Niederlommatsch ein.

Von 14 Uhr (Einlass) bis gegen 18 Uhr erhalten alle Interessierten Antworten auf Fragen, wie

- Wie sieht das weitere Konzept aus?
- Welche Erfahrungen haben die Fährleute mit der neuen Technik?
- Warum Elektro und kein Wasserstoff?
- Kann Elektromobilität zu einem neuen Geschäftsfeld werden?
- Welche Anforderung stellt die Ladeinfrastruktur an die elektrischen Versorgungsnetze?
- Welche Herausforderungen entstehen durch schwankende Pegelstände oder Hochwasser?
- Wie grün ist Elektromobilität im Landkreis?

Neben aller Theorie gibt es auch E-Mobilität zum Anfassen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der VGM beantworten Fragen zu den technischen Daten der Fähre und gewähren Einblick in den Maschinenraum und auch ein neuer Midibus kann besichtigt werden.

Die Nutzung der Fähre „Klarisse“ und des Parkplatzes in Diesbar ist an dem Tag zwischen 14 Uhr und 18 Uhr kostenfrei. Für einen Imbiss ist gesorgt. Angeboten wird zudem ein Bus-Shuttle ab dem Busbahnhof Meißen: Abfahrt 13.15 Uhr und 14.30 Uhr (Rückfahrt: 17.00 Uhr und 18.00 Uhr).

Weitere Informationen finden Interessierte auf der Webseite: www.energie-kreis-meissen.de

Textquelle: Energienetzwerk Landkreis Meißen

Oberschule Schönfeld

■ Vorlesewettbewerb der Oberschule Schönfeld

Am Donnerstag, den 02.04.2026 fand der schon zur Tradition gewordene Vorlesewettbewerb der Oberschule Schönfeld statt. In traumhafter Kulisse des Schlosses in Schönfeld traten Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 6 bis 10 an. Begleitet wurden diese von jeweils einem Zuschauer ihrer Wahl. Sozusagen eine kleine Unterstützung im Publikum, das natürlich stark applaudierte und mitfieberte.

Dabei lasen die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 6, 7 und 8 sowie 9 und 10 gegeneinander. Das Publikum spitzte die Ohren, denn jeder Vorleser gab sein Bestes. Als erstes wurde ein Buch seiner Wahl vorgestellt und daraus vorgelesen.

Nach einer kurzen Pause begann der zweite Teil des Wettbewerbes. Dort las wieder jeder Mitstreiter vor. Dieses Mal aus einem unbekannten Buch. Eine Jury begutachtete ganz genau die Leistungen und entschied nach einem Punktesystem, wer die drei besten Leser der Klassenstufen waren. Die Spannung war groß.



Klassenstufe 9 und 10

1. Platz Nele Eitner (Klasse 9)
2. Platz Mika Künzel (Klasse 10)
3. Platz Jody Kunze (Klasse 9)

Alles in Allem können wir sagen, dass ALLE einen Preis verdient und ihr Bestes gegeben haben. Deswegen ein großes Lob an alle Leserinnen und Leser. Ihr wart alle Spitze!

Ein großes Dankeschön an unsere Lehrerin Frau Petrasch, die dieses Ereignis für unsere Schule bereits seit vielen Jahren organisiert und moderiert sowie an die Mitglieder der Jury unter Leitung von Frau Boy. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr mit vielen fleißigen Lesern und spannenden Büchern.

■ Musikmobil

Am Freitag, dem 17.04.2026 haben Magdalena und ich einen etwas anderen Schultag. Unsere Klassenlehrerin hat uns gesagt, dass wir uns vor dem Schulgebäude treffen sollen. Wir waren sehr überrascht als wir ein großer Bus mit der Aufschrift „The YoungClassix“ gesehen haben. Eine Frau stieg aus dem Bus aus und begrüßte uns. Dann sind wir in den Bus eingestiegen und wussten nicht was unser heutiges Ziel war. Im Bus erfuhren wir, dass wir nach Dresden in den Kulturpalast fahren um uns ein Saxophon-Konzert anzuhören. Im Bus haben wir ein Quiz gemacht, damit wir wissen wie ein Saxophon funktioniert und wie es aussieht. Wir danken dem gemeinnützigen Verein The Young ClassX e.V. für diesen außergewöhnlichen Tag.

Was ist das Musikmobil?

Das The Young ClassXMusikMobil bringt ganze Schulklassen zu den zahlreichen Kulturinstitutionen in und um Hamburg, Dresden oder Karlsruhe.

Da ein Großteil der Schulen unserer MusikMobil Städte keinen zentrumsnahen Standort hat, ist der Ausflug in Museen, Theater oder Konzerthäuser häufig mit einem großen organisatorischen Aufwand verbunden. The Young ClassX möchte den Weg zur Musik erleichtern und schafft so mit seinem MusikMobil eine Brücke zwischen Schulen und Kulturstätten.

Schon auf der Hinfahrt werden die Schüler:innen auf das spätere Erlebnis vorbereitet. Von den MusikMobil Pädagog:innen der **Hochschule Carl Maria von Weber** Dresden werden sie im Bus mit wichtigem Hintergrundwissen rund um den Veranstaltungsbesuch versorgt.

Silvia, Klasse 7a



Hier sind die Gewinner des Vorlesewettbewerbes 2026:

Klassenstufe 6

1. Platz Robert Matschewsky
2. Platz Eileen Thieme
3. Platz Henri Schliebs

Klassenstufe 7 und 8

1. Platz Selina Schoppe (Klasse 8)
2. Platz Larissa Eichler (Klasse 7)
3. Platz Eva Wächter (Klasse 8)



Oberschule Schönfeld

■ Was sind meine Stärken? Potenzialanalyse im Schloss Schönfeld

„Warum muss ich das machen?“ Mit dieser Frage starten jedes Jahr einige Schülerinnen und Schüler der Oberschule Schönfeld in die Potenzialanalyse. Viele von ihnen kennen vor allem ihre Noten ganz genau, doch wenn man sie fragt, wo ihre eigenen Stärken und Kompetenzen liegen, wird es oft still und es wird eher mit den Schultern gezuckt. Genau deshalb gibt es die Potenzialanalyse. Sie soll den Blick weg von den Noten hin zu den eigenen Fähigkeiten lenken, also zu den Stärken, die später im Berufsleben wichtig sind.



Die Potenzialanalyse fand am 31.03. und 01.04. mit den 7. Klassen im Schloss Schönfeld statt und bot eine ganz besondere Lernumgebung außerhalb des Schulalltags. Vor Ort durchliefen die Jugendlichen sechs verschiedene Stationen. Diese bestanden aus abwechslungsreichen Spielen und Aufgaben, die sowohl in Gruppen als auch alleine gelöst wurden. Schon nach kurzer Zeit war von der anfänglichen Skepsis kaum noch etwas zu spüren. Die Schülerinnen und Schüler arbeiteten motiviert mit, unterstützten sich gegenseitig und waren mit viel Engagement bei der Sache. Als Beobachter unterstützten zertifizierte Praxisberater der bam GmbH. Diese zeigten sich an beiden Tagen sehr angetan von den Schülerinnen und Schülern der Oberschule Schönfeld.



Nach der Durchführung werden alle Ergebnisse umfassend ausgewertet. Jede Schülerin und jeder Schüler erhält anschließend ein persönliches Kompetenzprofil. Darin wird sichtbar, wo die individuellen Stärken liegen. Viele entdecken dabei Fähigkeiten, die ihnen vorher gar nicht bewusst waren. In der 8. Klasse wird dieses Profil dann gemeinsam mit

den Eltern in einem persönlichen Gespräch übergeben. Dabei erhalten sie zusätzlich hilfreiche Tipps und Hinweise für die weitere berufliche Entwicklung. Auch für die Zukunft gewinnt die Potenzialanalyse zunehmend an Bedeutung. Inzwischen gibt es Betriebe, die bei der Vergabe von Praktikumsplätzen gezielt einen Blick auf den Kompetenzbogen werfen.

Abschließend kann man sagen, dass die Potenzialanalyse den Schülerinnen und Schülern nicht nur viel Freude bereitet hat, sondern ihnen auch dabei hilft, ihre eigenen Stärken besser zu erkennen und damit einen ersten wichtigen Schritt für ihre berufliche Zukunft zu gehen.

■ Klassen 5a und 5b erleben magische Momente in der Semperoper

Am Donnerstag, den 02.04.2026 besuchten die Klassen 5a und 5b der Oberschule Schönfeld gemeinsam die berühmte Semperoper in Dresden. Anlass war das Stück „Kapelle für Kids Zauberei“, das den Schülerinnen und Schülern Musikunterricht einmal ganz anders näherbrachte. Sie hatten hier die Gelegenheit, der Sächsischen Staatskapelle über die Schulter zu blicken.



Statt lediglich Instrumente und Gesang kennenzulernen, tauchten die Kinder in eine Welt voller Magie und Musik ein. Die Künstler präsentierten die musikalischen Stücke aus dem „Zauberlehrling“ in Verbindung mit Theaterschauspiel. Die Schülerinnen und Schüler waren fasziniert von der Verbindung aus Musik und Zauberei, die ihnen die Vielfalt und Kreativität des einmal anderen Musikunterrichts zeigte. Dadurch konnten die Schülerinnen und Schüler auf eine spannende Entdeckungstour durch das Orchester „gehen“.

Ein besonderes Highlight war ebenfalls das prunkvolle Ambiente der Semperoper. Die prachtvollen Säle und die beeindruckende Architektur sorgten dafür, dass der Ausflug nicht nur musikalisch, sondern auch kulturell ein Erlebnis wurde. Viele Kinder zeigten sich begeistert von der Atmosphäre und dem Gefühl, in einem so berühmten Opernhaus zu sein. Der Ausflug nach Dresden bleibt allen als ein Tag voller Musik, Magie und bleibender Eindrücke in Erinnerung – Musikunterricht mal ganz anders!



Grundschule Ponickau

Friedrich-Ludwig-Jahn-Grundschule Ponickau

01561 Thiendorf OT Ponickau, Ortrander Straße 23



Anmeldung der Schulanfänger zum Schuljahr 2027/28

Alle Kinder, die bis zum **30. Juni 2027** 6 Jahre alt werden, sind zum Schuljahr **2027/28** schulpflichtig.

Die Anmeldung dieser Kinder durch die Eltern erfolgt an der Friedrich-Ludwig-Jahn-Grundschule Ponickau

am 31.08.2026 von 8.00 bis 17.00 Uhr

im Sekretariat unserer Grundschule.

Ebenso können Eltern ihr Kind anmelden, wenn es bis zum **30.09.2027** 6 Jahre alt wird und die Eltern eine Einschulung im Schuljahr 2027/28 wünschen.

Bringen Sie zur Anmeldung bitte eine Kopie der Geburtsurkunde Ihres Kindes mit. Für die Anmeldung benötigen wir die Unterschriften beider Elternteile. Sollte ein Elternteil verhindert sein, so bringen Sie bitte eine entsprechende Vollmacht mit. Im Falle des alleinigen Sorgerechts ist ein entsprechender Nachweis vorzulegen.

Ch. Schubert (Schulleiterin)

EINLADUNG

zum TAG DER OFFENEN TÜR

Friedrich-Ludwig-Jahn-Grundschule
Ponickau

am 23. Juni 2026
15.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Förderverein der Grundschule
Ponickau e.V.

Einblicke in unseren Schulalltag
(Unterrichtsräume, Materialien,
Ergebnisse,...)

Auftritt unseres
Schulchores

Verpflegung unserer Gäste

Aufführung des Theaterstückes
„Die Steinsuppe“

HERZLICH WILLKOMMEN!



■ Vorhang auf für die Steinsuppe

Großen Applaus gab es für die kleinen Schauspieler und Schauspielerinnen der Friedrich-Ludwig-Jahn-Grundschule Ponickau. Eine kleine Gruppe aus Kindern der ersten bis vierten Klasse führte am 22. April unter den Augen des Seniorentreff Ponickau das Theaterstück „Die Steinsuppe“ auf. Der Wolf sorgt im Dorf der Tiere für Aufregung, als er im Haus der Henne verschwindet. So schauen nacheinander immer mehr Tiere bei der Henne nach dem Rechten und stellen fest, dass alle gemeinsam einen netten Abend rund um die selbstgekochte und immer weiter verfeinerte Steinsuppe verbringen können.

Erprobt haben die Kinder das Theaterstück in der Projektwoche „Die große Steinexpedition“. Als gesamtschulisches Unterfangen wurden in der Projektwoche ebenso die Requisiten und Kostüme für die Theatergruppe gemalt, gebastelt und gebaut.

Weitere Auftritte stehen nun in der Seniorenresidenz in Schönfeld und der Tagespflege in Thiendorf sowie am Tag der offenen Tür in der Grundschule Ponickau an.



Montessori Kinderhaus Ponickau



Tag der offenen Tür

im Montessori Kinderhaus & Hortcampus

Am Dienstag 23.06.2026 | Ab 15:00 bis 17:00 Uhr



Montessori Kinderhaus
Ortrander Str. 26

Hortcampus
Ortrander Str. 23A

Das erwartet Sie außerdem:
Besichtigung der Räume
Informationen zu unserer pädagogischen Konzeption
Beratungsgespräche
Kreativangebote für Kinder

Wir freuen uns auf alle "Großen" und "kleinen" Besucher!

Neues von der Ponickauer Vorschulgruppe

Hallo,
na, erkennt ihr wo wir sind? Genau, in Dresden im Dynamo Stadion. Die Mama von Niklas hatte für uns eine kindgerechte Führung organisiert. Wir haben gestaunt, wie groß so ein Stadion doch ist. Ganz oben auf den Plätzen der Presseboxen durften wir sitzen. Den K-Block haben wir natürlich auch erobert, ganz oben haben wir gestanden und ganz laut DYNAMO gebrüllt. Zum Schluss schauten wir uns noch die Umkleidekabine der Dynamo Spieler an. Dort hörten wir sogar den „Herzschlag“ von Dynamo. Das war MEGA!!! Danke an Frau Unglaub für den tollen und unvergesslichen Tag.



Die Kinder der Vorschulgruppe sowie Annett und Claudia



Neue Gartenbänke dank engagierter Elterninitiative

Über eine gelungene Verschönerung des Außengeländes freuen sich die Kinder im Montessori Kinderhaus. Das Kinderhaus hat zwei neue Gartenbänke erhalten.

Die Bänke konnten von den Kindern selbst kreativ gestaltet werden. Mit bunten Handabdrücken und viel Freude entstanden individuelle Kunstwerke.



Ein herzliches Dankeschön geht an alle Eltern, die gespendet haben, sowie an Familie Balzer und Krause für die Organisation und den Transport.

Im Rahmen des Frühjahrsputzes erhielten die neuen Sitzgelegenheiten zudem einen Anstrich mit einer Schutzlasur, damit sie lange erhalten bleiben und auch künftig zum Verweilen einladen.

Kita Apfelbäumchen Sacka



Im Zuge der
750
Jahrfeier
von Sacka

KITA
Apfelbäumchen

TAG DER OFFENEN TÜR

Die Kindertagesstätte Apfelbäumchen nimmt teil an
„Sacka öffnet seine Tore und Türen“

FREITAG,
12.6.26

15:00 - 18:00 UHR

Für Kaffee,
Kuchen und
Getränke sorgt
das Kita-Team.

FLOHMARKT
im „Fuchsbau“
(Nebengebäude)

- Bücher aller Art
- Spiel- und Beschäftigungsmaterialien für Kinder

Der Erlös geht an
die Kinder der Einrichtung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! ♥

Kita Apfelbäumchen · Radeburger Straße 42 ·
01561 Thiendorf OT Sacka · 035240 / 77 75 7 · apfelbaeumchen@thiendorf.de

Anzeige(n)

Kita Thiendorfer Kneipp Kinderland

Ein besonderer Elternabend im Thiendorfer Kneipp Kinderland

Am 6. Mai hatte das Thiendorfer Kneipp Kinderland, alle interessierten Eltern, zum nun schon traditionellen Themenelternabend eingeladen. Dieser stand unter dem Thema „Regeln und Grenzen in der Erziehung“. Der Dozent Herr Reinke, vom Deutschen Familienverband (Landesverband Sachsen e.V.), gestaltete den Abend abwechslungsreich, kurzweilig und informativ.

Er gab Denkanstöße, hinterfragte altbekannte Sichtweisen, gab positive Impulse zum eigenen Handeln und regte zum konstruktive Austausch an.

Fazit des Abends war, es gibt kein Patentrezept für Regeln und Grenzen. Jeder sollte den Rahmen ganz individuell für seine Familie finden und für die Kinder ein sicherer, liebevoller, beständiger „Leuchtturm“ sein.

Damit ging ein schöner informativer Abend im Kinderland zu Ende.

Ein Dank geht an alle Eltern für ihre Zeit und ihr Interesse an diesem Abend.

Herzlichst

das Team vom Thiendorfer Kneipp Kinderland



www.thiendorf.de

Sonstiges

■ Garteneinsatz mit den Landfrauen im Thiendorfer Kneipp Kinderland

Am 17. April hatte der Landfrauenverein Land-Leben e.V. Thiendorf, als Träger der Einrichtung, zum gemeinsamen Gartenfrühjahrsputz aufgerufen.

Zahlreiche Eltern waren am Freitagnachmittag in die Kita gekommen, um gemeinsam mit ihren Kindern und den Erzieherinnen den großen Garten vom Winterschmutz zu befreien.

Bei schönstem Sonnenschein ging die viele Arbeit allen schnell von der Hand und unser Garten strahlt in den schönsten Frühlingsfarben.

Ein großes Dankeschön geht an alle fleißigen Helfer, ohne Euch hätten wir das nicht geschafft.

Außerdem möchten wir uns bei allen bedanken, welche uns mit Pflanzen, Erde Kompost und so vielen mehr unterstützt haben.

Ihr habt es ermöglicht, dass unser Garten so frisch und farbenfroh erstrahlt.

Herzlichst
die Landfrauen vom Land-Leben e.V.
und das Kneipp Kinderland



Kinderfest IN WÜRSCHNITZ

Wir laden Euch herzlich ein zu einem bunten Nachmittag voller Spiel, Spaß und guter Laune!

Samstag, 30.05.2026

ab 14:00 Uhr

Festgelände der Feuerwehr Würschnitz

Freut Euch auf:

- ✓ Kaffee & Kuchen
- ✓ Hüpfburg
- ✓ Kinderflohmarkt
- ✓ Parkour
- ✓ leckeres vom Grill ab 18:00 Uhr
- ✓ Tanz & Musik

Wir freuen uns auf Euch!

Veranstaltet von: **Würschnitz Lebt e.V.**

Gemeinsam feiern. Gemeinsam stark.

■ Sieben Jahrhunderte Chorgesang zum Dorffest Sacka



SACKA SINGT! e.V.
Frauenchor

Frauenchor SACKA SINGT! e.V.
feiert Dorffubiläum mit Sonderkonzert

Zur 750-Jahr-Feier des Dorfes Sacka (Gemeinde Thiendorf) haben die Sängerinnen des Frauenchores SACKA SINGT! ein besonderes Konzertprogramm mit ihrer Leiterin Jane Taubert erarbeitet. Sie möchten zum Jubiläumswochenende am **Sonntag, 14. Juni 2026 in der Jakobskirche** in Sacka die reiche Vokalmusiktradition der letzten 750 Jahre in einem a cappella Konzert zelebrieren. Das Konzert beginnt mit Mariengesängen des 13. Jahrhunderts von Alfons dem Weisen, König von Kastilien, und spannt den musikalischen Bogen hin zu bekannten Melodien der Neuzeit. Der Chor verneigt sich auch musikalisch vor der Volks- und Popliedtradition der DDR, und das Publikum wird die Gelegenheit bekommen, bei bekannten Stücken mitzusingen. Die vokale Zeitreise mit dem Frauenensemble beginnt um **16.30 Uhr**. Der Eintritt ist frei, Spenden am Ausgang sind willkommen.

Frauenchor SACKA SINGT! e.V.
Vereinsvorsitzende Judith Thürmann
Stellvertretende Vorsitzende Carola Walther

Sonstiges

■ 10. Landesmeisterschaft im „Mensch ärgere Dich nicht“

Die 10. Sächsische Meisterschaft im beliebten Brettspiel „Mensch ärgere Dich nicht“ war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Insgesamt 139 Mitspieler kamen zusammen, um in spannenden Partien ihr Können und auch das nötige Quäntchen Glück unter Beweis zu stellen.

Bereits in den vier Vorrunden wurde um jeden Platz gekämpft. Mit viel Ehrgeiz und guter Stimmung qualifizierten sich die besten Teilnehmer für das große Finale. Dort

setzte sich schließlich Tommy Reimer gegen die Konkurrenz durch und sicherte sich den 1. Platz der Jubiläumsmeisterschaft. Den 2. Platz belegte Siegfried Herrmann, gefolgt von Charlotte Weinert auf Rang 3. Annett Riemeer erreichte den 4. Platz.

Nach dem eigentlichen Turnier sorgte eine gemeinsame Bingorunde für beste Unterhaltung. So klang der Turniertag in geselliger Runde aus.

Die Veranstaltung wurde wie in den vergangenen Jahren gemeinsam vom Sportverein Thiendorf und Schmidt Spiele organisiert. Durch die hervorragende Zusammenarbeit konnte erneut ein gelungenes Event auf die Beine gestellt werden. Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen Helfern, Sponsoren sowie der Gemeinde, die mit ihrem Engagement und ihrer Unterstützung maßgeblich zum Erfolg der 10. Meisterschaft beigetragen haben.

Bis zum nächsten Turnier!

Die Sektion Spiele vom Sportverein Thiendorf



Liebe Seniorinnen und Senioren von Tauscha und Umgebung

Am **22. Juli 2026** möchten wir einen **Tagesausflug mit dem Roten Bus** nach Potsdam machen.

Nach einer interessanten und geführten Stadtrundfahrt werden wir dann zum Wannsee fahren um eine 2 stündige 7 Seen Schifffahrt mit Kaffeetrinken an Bord zu genießen.

Genaue Abfahrtszeit ca 8 Uhr

Bushaltestelle wird noch bekannt gegeben.

Sie können sich bis 23.06.26 bei Simone Huhle anmelden.

Tel. 0172 3429113

Preis pro Person 86 €

Einladung zum Kaffeemittag

Wir laden alle Senioren und Seniorinnen aus

Kleinnaundorf und Würschnitz

am 04.06.2026 um 15 Uhr

nach Würschnitz

ins Feuerwehrgelände ein.

Unkostenbeitrag 6,- €

Bitte bis 31.05. anmelden bei

Evelin Adam in Würschnitz 72405

Karin Schulze in Kleinnaundorf 72499

Terminankündigung

23.07.2026 Fahrt nach Potsdam

Anmeldung bis 15.06. Kosten 80,-€

03.12.2026 Weihnachtsfeier

**Weiter Informationen erhalten sie bei den
Organisatoren!**

Sonstiges

■ Zweites Seniorentreffen im Ponickauer Dorfgemeinschaftshaus

Am 22. April begann unser gemeinsames Zusammensein mit einem Vortrag über Hörgesundheit. Eingeladen dazu war Hörakustikmeisterin und Fachgeschäftsleiterin Nadine Thiemann von Hörakustik Landgraf Ortrand. Neben vielen wichtigen Informationen wurden individuelle Probleme (Wir sind alle nicht mehr die Jüngsten.) angesprochen, Fragen sachkundig beantwortet und die Möglichkeit eines Hörtestes eingeräumt. Vielen Dank dafür. Nach dem Kaffeetrinken trat die Theatergruppe unserer Grundschule auf. In der Projektwoche vor Ostern hatten sie unter Leitung von Grundschullehrerin Frau Becker das Stück „Steinsuppe“ einstudiert und auch die Kulissen und Kostüme dazu gebastelt. Mit Freude haben wir ihnen zugeschaut. Das spannende Stück und die Lehre daraus haben uns sehr gut gefallen. Dafür ebenfalls ein herzliches Dankeschön. Bis zum Abendessen (Schnitzel mit Ei und Kartoffelsalat von Sammerts) verging die Zeit bei verschiedenen Tischspielen, leckeren Getränken und angenehmer Unterhaltung. Köstlich amüsiert haben uns zum Schluss die sportlichen Einlagen von Peter und Günter.

Vielen Dank all jenen, die zu diesem unterhaltsamen Nachmittag beigetragen haben.

H. Stephan



■ Erste Busreise im Jahr 2026

Sie führte uns am 5. Mai nach Freital zum Bombastuswerk.

Im Besucher- und Filmraum (früher Trockenraum für Teeblätter) wurden wir freundlich begrüßt. Man informierte uns stolz über die über 120-jährige Geschichte des Pharmaunternehmens, den Salbeianbau, viele Tees und Naturheilmittel und die umfangreiche Produktpalette. Dabei durften wir Tee kosten, andere gesundheitswirksame Tropfen und Sprays testen und später käuflich erwerben.

Anschließend brachte uns Busfahrer Steffen von DS-Touristik Ruhland nach Oskarshausen zum Mittagessen. Trotz unruhigem Ambiente schmeckte es allen gut und manchem danach sogar noch der große Eisbecher mit Sahne.

Nach einem kurzen Film über die Entstehung der „Blütenwunder- und Sandskulpturenausstellung“ begann unser Rundgang voller Neugier und mit großem Staunen. Einfach phantastisch, was sich unseren Augen bot. Den Machern ein großes Lob!

Im Rundturm des Bowlingcenters mit Blick über Dresden gab es Kaffee und ein reichliches Sortiment an Kuchen.

Zufrieden und voller Eindrücke brachte uns Steffen wieder gut nach Hause.

Ihm und unserer Inge herzlichen Dank!

H. Stephan



■ Unser Dorf hat Wochenende

Am 9. Mai fand unsere gemeinsame Radtour rund um die Königsbrücker Heide statt. Zahlreiche Radfreunde, die meisten aus Lüttichau und Lüttichau-Anbau, machten sich bei bestem Radlerwetter gemeinsam auf den Weg, um unsere schöne Heimat aus einer neuen Perspektive zu entdecken.

Sonstiges

Organisiert wurde die Tour von Daniel Friedrich, der die Teilnehmer bereits zu Beginn mit vielen interessanten Informationen über die Königsbrücker Heide versorgte. So wurde das Gebiet vor zwei Jahren als Wildnisgebiet ausgewiesen und steht damit unter einer der höchsten Schutzkategorien in Deutschland. Die weitläufige Landschaft bietet zahlreichen seltenen Tierarten einen geschützten Lebensraum, darunter auch dem Seeadler.

Die abwechslungsreiche Strecke führte, begleitet durch die charakteristischen Rufe von Kuckuck und Kranich, über Naundorf und Kroppen zu unserem Mittagsstopp im Landgasthof in Zeisholz. Bereits in Naundorf sorgte der erste platte Reifen für einen kurzen ungeplanten Halt, der jedoch dank Pannenhelfer und Fahrradtausch kein Problem darstellte. Gut gestärkt ging es von Zeisholz weiter nach Schwepnitz, Schmorkau und Königsbrück. Hier wartete am Alten Garnisonshaus ein Mitglied des Geschichtsvereins Truppenübungsplatz Königsbrück e. V. mit zahlreichen interessanten Fakten und einer Führung durch das Museum auf uns. Außerdem hatten fleißige Helfer einen Kaffeetisch mit Kuchen und belegten Brötchen im Garten vorbereitet. Diese Pause tat gut, auch wenn der erste Moment zurück auf dem Fahrradsattel einige Teilnehmer schmerzhaft an die bereits zurückgelegten 34 Kilometer erinnerte. Über Stenz und ein Stück entlang des Biberlehrpfades kamen wir nach Glauschnitz und Röhrsdorf. Das Ziel vor Augen ging es auf den letzten Kilometern nur noch bergab. Dank des Regens der vergangenen Tage waren die Schlaglöcher auf dem letzten Streckenabschnitt zwar gut sichtbar, doch die zahlreichen Pfützen sorgten dennoch für den einen oder anderen nassen Fuß und boten zum Abschluss der Tour noch eine kleine, humorvolle Herausforderung.

Unterwegs gab es viele schöne Gespräche und gesellige Momente. Immer wieder hatte Daniel kleine Pausen an sehenswerten Orten eingeplant und uns interessante Eindrücke zur Natur und Geschichte unserer Region nähergebracht. Besonders erfreulich war, dass von jung bis erfahren sowohl E-Bike-Fahrer als auch Besitzer klassischer Drahtesel gemeinsam auf der knapp 50 Kilometer langen Strecke unterwegs waren und jeder das Tempo genießen konnte.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Organisator sowie allen Helfern und Unterstützern, die mit viel Engagement zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben. Es wurde wirklich an alles gedacht: vom Bergedienst erschöpfter Kinder oder platter Reifen bis hin zur Verpflegung an vereinbarten Treffpunkten. Ebenso bedanken wir uns bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die gute Stimmung, die gegenseitige Rücksichtnahme und das harmonische Miteinander.

Auch die geplanten Zwischenstopps, das gemeinsame Mittagessen sowie die gemütliche Abschlussrunde im Dorfgemeinschaftsraum Lüttichau mit Leckereien vom Grill wurden von allen sehr positiv aufgenommen. Es war schön zu sehen, wie Gemeinschaft, Bewegung und Heimatverbundenheit an diesem Tag zusammengefunden haben.

Die vielen positiven Rückmeldungen zeigen, dass solche gemeinsamen Aktivitäten unser Dorfleben bereichern und den Zusammenhalt stärken. Wir freuen uns schon jetzt auf weitere gemeinsame Veranstaltungen und bedanken uns bei allen, die diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben.



■ Jährliche Mitgliederversammlung des Sportvereins Sacka e.V.

Am 13.04.2026 fand die jährliche Mitgliederversammlung des Sportvereins Sacka e.V. statt. Zahlreiche Mitglieder versammelten sich, um den Bericht des Vorstandes sowie der Sektionsleiter entgegenzunehmen und sich über die vergangene Saison auszutauschen.



Der Vorsitzende des Vereins, Axel Schmidt, und die Sektionsleiter gaben Einblicke in die geleistete Arbeit des vergangenen Jahres.

Ein besonderer Dank gilt zudem der Revisionskommission, die die Kassenprüfung erfolgreich abgeschlossen hat. Hierbei standen die Transparenz und die finanzielle Gesundheit des Vereins im Fokus.

Ein emotionaler Moment der Versammlung war die Bekanntgabe von Axel Schmidt und Bärbel Horn, die beide ihre Ämter im Vorstand niederlegten. Axel Schmidt, der den Vorstand über Jahre hinweg geleitet hat, wurde für sein unermüdliches Engagement im Interesse des Vereins besonders gewürdigt. Auch Bärbel Horn, die viele Jahre als Kassenwartin tätig war, erhielt großen Dank für ihren wertvollen Beitrag zur Vereinsarbeit.

Da ein neuer Vorstand gewählt werden musste, fanden sich mit Manuela Wehner und Rico Hiemann zwei würdige Nachfolger. In einer offenen Wahl entschieden sich die Mitglieder: Rico Hiemann wurde zum neuen Vorsitzenden gewählt, während Sabine Rauer als Stellvertreterin und Manuela Wehner als Kassenwartin den Vorstand vervollständigten.

Wir danken ihnen herzlich und wünschen viel Freude und Erfolg bei ihrer zukünftigen Arbeit.

Ein weiteres Highlight der Versammlung war die Ankündigung des traditionellen Tischtennisturniers am 1. Mai. Die Frauen der Gymnastik- und Fitnesssektionen haben vor dem Turnier die Außenanlagen in einen einladenden Zustand versetzt, sodass alles für das Turnier erstrahlen konnte. Die Vorbereitung des Turniers lag in den Händen der Tischtennis-Sektion. 13 Teilnehmer, darunter der jüngste Spieler im Alter von 11 Jahren, kämpften um die besten Platzierungen. Es waren spannende Spiele auf Augenhöhe, bei denen die Zuschauer mitfieberten.

Am Ende standen die besten drei Spieler fest: Sebastian Hausdorf sicherte sich den dritten Platz, gefolgt von Matthias Schenke auf dem zweiten Platz, während Niko Menzel den ersten Platz und somit den Titel des Siegers erlangte. Herzlichen Glückwunsch!



Ein weiteres Highlight steht mit der 750-Jahr-Feier der Gemeinde Sacka bevor.

Der Sportverein Sacka e.V. beteiligt sich aktiv an den Vorbereitungen, wird am Umzug teilnehmen und während des Festwochenendes die Kegelbahn betreuen. An den Nachmittagen werden wir für das leibliche Wohl in Form von Kaffee und Kuchen sorgen.

Sonstiges

Der Sportverein Sacka e.V. blickt somit auf ein erfolgreiches Jahr zurück und freut sich auf kommende Ereignisse, die die Gemeinschaft weiter stärken werden.

Wer Lust auf sportliche Betätigung hat und etwas für seinen Körper und Geist tun möchte, ist bei uns gern gesehen. Schaut einfach mal vorbei.

Wir freuen uns auf euch.

Unsere Trainingszeiten:

Gymnastik	montags 18:00 bis 19:30 Uhr
Fitness	donnerstags 19:00 bis 20:00 Uhr
Tischtennis	freitags 19:30 bis 21:00 Uhr

Trainingsort: Turnhalle Sacka

Der Vorstand SV Sacka, Rico Hiemann, Sabine Rauer, Manuela Wehner
E-Mailadresse: sv@sacka.de

■ AUSDAUER wird beim Sportverein Sacka e.V. jetzt großgeschrieben

Der Sportverein Sacka e.V. möchte eine neue Sektion „Ausdauer“ (Laufen, Radfahren, Schwimmen) gründen. Erste Enthusiasten gibt es schon, weitere interessierte Sportlerinnen und Sportler jeden Alters und Leistungsniveaus sind herzlich eingeladen, sich am Aufbau der Sektion und gemeinsamen Trainings in den drei Sportarten zu beteiligen.

Für weitere Infos gerne unter sv@sacka.de oder per Telefon / WhatsApp (0162 4063873) bei Rico Hiemann aus Sacka melden.

Sportverein Sacka e.V. – Vorstand

750 Jahre Sacka

12.- 14.06.2026

weitere Informationen finden Sie www.sacka.de unter

Freitag 12. Juni

- ab 10:00 Uhr **Sacka öffnet seine Türen und Tore**
Erkunden Sie Sacka mit exklusiven Einblicken in Firmen, öffentliche Einrichtungen, private Höfe und Gärten. Ein Shuttle-Service steht ganztägig zur Verfügung.
- 18:30 Uhr **Eröffnung der 750-Jahrfeier**
mit Salutschießen des Schützenvereins Sacka 1888 e.V. und Begrüßung durch den Bürgermeister und das Festkomitee
- ab 19:00 Uhr **Open-Air Disco mit DJ Klaus, Alex und Remo**
mit Skyliners-Show

Samstag 13. Juni

- 14:00 Uhr **Festumzug durch Sacka**
- ab 15:00 Uhr **Buntes Treiben auf dem Festplatz mit Kaffee und Kuchen**
mit Kinderkegeln, Baggern, Hüpfburg, Feuerwehrausstellung und vielen weiteren Attraktionen für Groß und Klein
- ab 16:30 Uhr **Laserschießen**
mit dem Schützenverein Sacka 1888 e.V.
- ab 17:00 Uhr **Auftritt der Thiendorfer Tanzmäuse**
- ab 19:00 Uhr **Tanzabend mit Livemusik der second-life-partyband und mit DJ Malo**

Sonntag 14. Juni

- 10:00 Uhr **Festgottesdienst im Wäldchen** durch die Jakobskirchgemeinde Sacka
- 11:00 - 12:00 Uhr **Männergesangsverein Tauscha mit Rödertaler Musikanten**
- ab 12:00 Uhr **Präsentation Freiwillige Feuerwehr**
- ab 13:00 Uhr **Preis Kegeln für Erwachsene** durch den Sportverein Sacka e.V.
- ab 14:00 Uhr **Zauberkunst auf dem Festplatz**
mit Florian Steinborn und Pascal Dalchau
- ca. 15:30 Uhr **Bändertanz**
- 16:30 - 17:30 Uhr **Konzert des Frauenchors SACKA SINGT!**
in der Kirche Sacka
- ca. 17:30 Uhr **Tombola-Auslosung, Preisverleihung Laserschießen & Kegeln**
- ab 18:00 Uhr **Feierliche Übergabe des Sacka-Wappens**
anlässlich der 750-Jahrfeier als Holzschnitzarbeit von Karen Hobelsberger
- ganztägig **Buntes Treiben auf dem Festplatz**
mit DJ Benny, Kinderschminken, Ponyreiten, Baggern, Hüpfburg uvm.

Für das leibliche Wohl am Festwochenende ist gesorgt.
Der Schaustellerbetrieb und weitere Angebote wie Kettensägenkunst von Karen Hobelsberger, das Märchenzelt, die Erlebniswanderung uvm. runden das Programm ab.
Die Ausstellung anlässlich der 750-Jahrfeier zur Geschichte von Sacka ist am Samstag von 14:00-19:00 Uhr und am Sonntag von 10:00-19:00 Uhr geöffnet.
Wir freuen uns auf Sie!

Eintritt frei an allen Festtagen

Shuttle-Service durch den Ortstrander-Kultur-Express 16:00 - 20:00 Uhr

Während des ganzen Wochenendes werden Foto- und Videoaufnahmen gemacht. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich automatisch mit der Nutzung der entstandenen Aufnahmen einverstanden.

Anzeige(n)

Sonstiges



Doch das Besondere dieser Schule fordert auch enormes Engagement aller Beteiligten. Dies wird bereits im Vorfeld deutlich kommuniziert. Denn nur gemeinsam sind wir stark und nur miteinander können wir wachsen und bestehen. So ist auch das aktuelle Schuljahr geprägt von reichlich „Schularbeiten“, an denen sich alle beteiligen.

Bereits zu Schuljahresbeginn hieß es „auf die Spaten, fertig, los!“ – denn die Fördergelder für das lang ersehnte Grüne Klassenzimmer wurden genehmigt. Und wenn Schule gefördert wird, dann nur, wenn auch die Kinder mit in die Projektgestaltung mit einbezogen werden. Für unsere Schülerinnen und Schüler natürlich kein Problem. Schon die Kleinsten haben mit Begeisterung mitgebuddelt. Als die Erde raus war, machten sich die Papas ans Fundament. Ein Dank gilt hier auch den Eltern, die uns mit Bagger, Rüttelplatte und anderem Gerät unterstützt haben genauso wie den Sponsoren von Mineralgemisch und Co. In den nächsten Wochen werden die Arbeiten hier fleißig weitergehen. Da die Balken von Pavillon lasiert sind, kann der Aufbau mit Unterstützung von Jens Morawe beginnen. Im Anschluss muss noch gepflastert werden. Wenn die Möbel dann montiert sind, steht den ersten Unterrichtsstunden im Freien nichts mehr im Wege.

Parallel zum Grünen Klassenzimmer haben einige Eltern in den Osterferien in den Sanitäranlagen und Umkleieräumen gewerkelt. Die nun doch schon in die Jahre gekommenen Räumlichkeiten haben dringend etwas frischen Putz und etwas Farbe benötigt. Hier gilt unser Dank dem Malerfachbetrieb Mario Hübscher, der uns mit der passenden Farbe versorgt hat. So konnten wir mit engagierten Eltern in wenigen Tagen ausräumen, abschleifen, verputzen, streichen und alles reinigen. Auch die Hürden, die uns das alte Gebäude bei diversen Arbeiten immer wieder liefert, meisterten die Helfer mit Einfallsreichtum und Humor. Pünktlich zum Schulstart war für die Kinder wieder alles bereit.

Was steht noch an? Vorgenommen haben wir uns noch viel. In den Sommerferien auf jeden Fall den Schulflur und den Kunstraum streichen. Eine Rabatte trockenlegen und in einen Steingarten verwandeln. Der Bauwagen wird saniert. An den Wochenenden und in den Ferien muss der Schulgarten gewässert und geerntet werden. Wichtigstes Projekt ist jedoch die Sanierung des dringend benötigten Werkraums im vorderen Schulgebäude. Nach langen zwei Jahren und vielen bürokratischen Hürden wurden uns auch hier endlich Fördergelder genehmigt. Jetzt heißt es Boden raus, Unterbau beräumen und dann alles neu – zumindest was den Fußboden betrifft. Bei der Entsorgung unterstützt uns die Gemeinde mit einem Container und Laminat für den späteren neuen Boden. Für den Unterbau selbst wird eine Firma beauftragt. Danach liegt wieder alles in Elternhand. Laminat verlegen, streichen, Möbel aufbauen und einräumen – was bei einer Renovierung eben alles so anfällt. Wir dürfen gespannt sein, auf die nächsten Baustellenabenteuer.



Eines steht aber fest: ohne unsere fleißigen Eltern, Sponsoren und externe Unterstützer wäre der Weg um einiges steiniger. Diese Hilfe und Unterstützung wissen wir als Schule und Verein sehr zu schätzen! Nur so können wir unseren Kindern und allen die noch kommen ein liebevoll gestaltetes Lernumfeld schaffen.

Text: Bianka Krüger

Schularbeiten der anderen Art

Die Evangelische Schraden Grundschule in Großthiemig bietet Kindern ein ganz besonderes Lernumfeld. Organisiert wird der Schulbetrieb durch den Verein zur Förderung der Kreativität des Kindes e.V. Doch wer steckt dahinter? Ganz einfach, die Mütter und Väter, Omas und Opas, Lehrer und Erzieher sowie Ehemalige, die die Vision einer Schule, die Kindern nicht nur ein Lern- sondern auch ein Lebensraum ist, welche besonderen Fokus auf das soziale Miteinander legt und in welcher Wissensvermittlung gekoppelt mit Individualität und Eigenverantwortung gelebt wird, in die Realität umsetzen wollen.



Kirchennachrichten

■ Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Jakobskirchgemeinde Sacka im Kirchspiel Radeburg

■ Gottesdienste

Änderungen vorbehalten!

29. bis 31.05.2026

3. Radeburger Musiktage

Sonntag, 07.06.2026

09:00 Uhr in der Kirche Tauscha

Gottesdienst mit Pfr. A. Kecke

10:30 Uhr in der Kirche Würschnitz

Gottesdienst mit Thurit Griebisch

Sonntag, 14.06.2026

10:00 Uhr im Wäldchen Sacka

Gemeinsamer Festgottesdienst

zum Festwochenende 750 Jahre Sacka

Sonntag, 21.06.2026

09:00 Uhr in der Kirche Dobra

Gottesdienst mit Pfr. E. Maurer

10:30 Uhr in der Kirche Tauscha

Mini-Gottesdienst mit Taufgedächtnis

mit Pfrn. S. Prokopiev

Mittwoch, 24.06.2026

18:00 Uhr auf dem FH Sacka

Johannisandacht mit Pfrn. S. Prokopiev

Sonntag, 28.06.2026

10:30 Uhr in der Kirche Würschnitz

Gottesdienst mit Hl. Abendmahl mit Pfr. U. Liewald

■ Veranstaltungen

Gemeindenachmittag

am 10.06.2026 um 14:30 Uhr in Sacka

am 11.06.2026 um 14:00 Uhr in Würschnitz

Kirchenchor probt - gern mit allen Sangesfreudigen ... ♪

In Dobra/Würschnitz (nach Absprache), mittwochs 19:00 Uhr

Bastelkreis

nach Absprache um 19:00 Uhr im Pfarrhaus Sacka

Konfirmandenunterricht

Mittwochs im Pfarrhaus Sacka – nach Absprache (oder siehe Gemeindebrief)

Christenlehre

Klasse 1 – 3: 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Klasse 4 – 6: ab 15:15 Uhr

Jugendtreff Sacka - JG Ponickau

Montags um 18:30 Uhr im Gemeinderaum Ponickau

(in den Ferien nach Absprache) *Änderungen vorbehalten!*

■ So können Sie uns erreichen:

Ev.-Luth. Pfarramt und Friedhofsverwaltung Sacka

Radeburger Straße 55, 01561 Thiendorf – OT Sacka

☎ 035240 / 76652, Fax: 035240 / 76654, E-Mail: kg.sacka@evlks.de

in der Regel geöffnet: donnerstags von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Alternativ erreichen Sie Fr. Kurz in Radeburg unter 035208 349629, Montag und Mittwoch zwischen 09:00 Uhr – 12:00 Uhr.

■ Kirchennachrichten für die Kirchgemeinden Ponickau – Linz – Schönfeld

■ Wir laden herzlich ein:

Sonntag – 07. Juni, 1. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr in Ponickau – Impulsgottesdienst mit Kigo

Sonntag – 14. Juni, 2. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr in Ponickau – Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation

Sonntag – 21. Juni, 3. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr in Linz – Gottesdienst

10.30 Uhr in Schönfeld – Familienkirche

Mittwoch – 24. Juni, Johannistag

19.00 Uhr in Blochwitz – Johannisandacht mit anschl. Grillen

Sonntag – 28. Juni, 4. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr in Linz – Gottesdienst

Junge Gemeinde

in Ponickau:

montags, jeweils 18.30 Uhr

(in den Ferien nach Absprache)

Mutti – Kind – Kreis

in Ponickau:

Donnerstag, 04.06. u. 18.06.26 um 9:00 Uhr

Treffpunkt Frau

in Ponickau:

Freitag, 12.06.26, 19.30 Uhr –

Thema: „Kreativabend – Gläser bemalen“

Freitag, 26.06.26, 19.30 Uhr –

Thema: „Sommergrillabend“

Gemeindekreis

in Ponickau:

Donnerstag, 04.06.26, 14.30 Uhr

Gemeindekreis

in Thiendorf:

Donnerstag, 18.05.26, 14.30 Uhr

Bibelgesprächskreis

in Ponickau:

Mittwoch, 10.06.26 um 19:45 Uhr

Bibelgesprächskreis

in Ponickau:

jeden Donnerstag, jeweils 20:00 Uhr

(bei Familie Schwibs)

Männerstammtisch

in Thiendorf

(Gasthof Tanner):

Donnerstag, 04.06.26 ab 19:00 Uhr

Alle Informationen und aktuellen Änderungen finden Sie auch auf unserer Website: www.kirche-schoenfeld-ponickau-linz.de

Pfarrer / Pfarramt: Pfarrer Uwe Liewald

☎ 035755 728 o. 035755 704, E-Mail: uwe.liewald@evlks.de

Gemeindepädagogen:

Daniela Liewald: daniela.liewald@evlks.de ☎ 0176 46778984

Ludwig Müller: ludwig.mueller@evlks.de

☎ 0152 06268677 oder ☎ 035265 / 647454

Pfarramts u. Friedhofsverwaltung Ponickau:

Simone Böhme

Ev.-Luth. Pfarramt Ponickau, Rosenbornstraße 1,

01561 Thiendorf-Ponickau, E-Mail: simone.boehme@evlks.de oder

kg.ponickau@evlks.de ☎ 035755 / 728

Bürozeiten:

Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 13.00 bis 14.30 Uhr

Verwaltung Schönfeld:

Daniela Handrich

Ev.-Luth. Pfarramt Schönfeld, Liegaer Straße 9, 01561 Schönfeld,

E-Mail: kg.schoenfeld@evlks.de ☎ 035248 / 81285

Bürozeiten:

Donnerstag von 15.00 – 17.00 Uhr – unter Vorbehalt -

<https://kirchspiel-radeburg.de>